



07.03.2012 - 09:00 Uhr

Nachfrageboom bei alltours sorgt für neuen Rekordumsatz im Winter

Duisburg/Berlin (ots) -

Die Reiseveranstalter der alltours Gruppe, alltours flugreisen, BYE.bye und alltours-X haben in der Wintersaison den Umsatz um 10% auf einen neuen Rekordwert gesteigert. Als Hauptgrund dafür nannte der Vorsitzende der Geschäftsführung, Willi Verhuvén, einen Trend, der sich seit Jahren verstärkt. Immer mehr Menschen verkürzen den nasskalten Winter in Deutschland und Österreich durch ein bis zwei Wochen Sonne im Süden. Für viele Urlauber ist der Winterbreak inzwischen fester Bestandteil der Jahresurlaubsplanung. Zu dem erfolgreichen Winter-Umsatz haben alle alltours Winterziele mit Zuwächsen beigetragen. Willi Verhuvén zeigte sich heute auf der Tourismusmesse ITB in Berlin mit dem Wintergeschäft auch deshalb sehr zufrieden, weil alltours wenige Tage vor Saisonende damit nicht nur deutlich über dem starken Rekord-Vorjahreswinter, sondern auch über dem Planungsziel von 7,5% liegt.

Urlaubstrend "Sonne tanken in der kalten Jahreszeit" verstärkt sich "Die meisten Menschen haben ihr ganz persönliches Konzept, wie Sie die unangenehm nasskalte und dunkle Jahreszeit zu Hause abkürzen. Für den einen ist es ein bis zwei Wochen Kanaren im November, für den anderen sind es 10 Tage Türkische Riviera oder Thailand Ende Januar", sagte Verhuvén. Diese Beobachtung ist längst auch wissenschaftlich untermauert. Sonnenlicht hilft dabei, Stimmungstiefs zu überwinden. "Dadurch werden wir unternehmungslustiger, wacher und aktiver", sagt Peter Walschburger, Professor für Biopsychologie an der Freien Universität Berlin.

Auch deshalb sehnen sich Wintermüde bei nasskaltem Wetter nach einer Auszeit an einem sonnigen Urlaubsziel. Und die gibt es bereits wenige Flugstunden von Deutschland und Österreich entfernt: Auf den Kanaren scheint die Sonne schon durchschnittlich acht Stunden am Tag, in Dubai sind es sogar neun.

alltours beobachtet den Trend eines Anstiegs der Urlauberzahlen, die sich sehr früh nach dem Erscheinen der Winterkataloge entscheiden, die kalte Jahreszeit zu unterbrechen seit einigen Jahren. Der Veranstalter hat sein Winterprogramm darauf strategisch ausgerichtet. In diesem Winter werden es rund 310.000 Wintergäste sein, vor drei Jahren lag die Zahl bei rund 240.000. Zur Zeit registriert alltours hohe Tageseingänge bei den Buchungen für den Winter, weil viele Arbeitnehmer bis Ende März noch ihren Resturlaub wegbuchen müssen. Die Zahl von 310.000 Wintergästen könne daher eher noch übertroffen werden, sagte Verhuvén.

Hauptvolumenziel Kanaren mit weiterem Wachstum

Die kanarischen Inseln mit ihrem milden und sonnigen Klima entsprechen exakt dem Anforderungsprofil für einen Winterbreak. Bei alltours reisen inzwischen 50% aller Gäste im Winter auf die Atlantikinseln vor Afrika. Im laufenden Wintergeschäft hat alltours auf den Kanaren die Zahl der Gäste in diesem Hauptbuchungsziel nochmals steigern können.

Ebenfalls mit großen Volumen und leicht im Buchungsplus gegenüber dem Vorjahreswinter liegen bei alltours Mallorca und die Türkei. Die größten Zuwächse verzeichnet alltours auf der Fernstrecke mit einem Plus von 27%. Der neugestaltete Katalog "Fernweh" wurde von den Kunden sehr gut angenommen. Das Gleiche gilt für die Produkterweiterung mit den neuen Zielgebieten Bali und Vereinigte Arabische Emirate. Die größten Volumen erzielt alltours auf der Fernstrecke für Reisen in die Dominikanische Republik, nach Thailand, Kuba und auf die Malediven.

Starke Zuwächse verzeichnet der Veranstalter in Tunesien. Diese Destination kehrt nach dem Rückgang im vergangenen Winter damit sehr zügig zu dem Gästeaufkommen zurück, welches vor dem Beginn des arabischen Frühlings verzeichnet wurde. Urlaube in Ägypten sind auch wieder stärker gefragt. Die Buchungen liegen über dem Vorjahr, haben aber das Niveau vor dem Machtwechsel noch nicht erreicht.

Strategische Positionierung, die dem Kundenwunsch entspricht "Wir haben uns im Winter sehr gut positioniert, weil wir den Trend früh erkannt haben und dem immer größer werdenden Wunsch der Kunden nach einem Winterbreak ein attraktives Angebot gegenübergestellt haben", sagte Willi Verhuvén. Für den nächsten Winter hat alltours deshalb bereits Ende Februar die ersten Hotels zur Buchung freigegeben. Gäste, die heute schon ihren Winterurlaub 2012/2013 buchen möchten, finden schon jetzt Angebote auf den Kanaren, Mallorca, in der Türkei und in Ägypten.

Kontakt:

alltours flugreisen gmbh
Stefan Suska
Leiter Unternehmenskommunikation/ÖA
Am Innenhafen 8-10
47059 Duisburg
Tel.: +49 (0)2 03-36 36-200
Fax: +49 (0)2 03-36 36-970
E-Mail: stefan.suska@alltours.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100011286/100714366> abgerufen werden.